

## **I. Beschäftigungsentwicklung der NRW-Industrie, April 2015**

## **II. Industrieproduktion und Auftragseingang NRW, April 2015**

Die Industriebeschäftigung in NRW ist im April 2015 zum fünften Mal in Folge zurückgegangen. Aktuell sind rund 1,031 Mio. Personen in den nordrhein-westfälischen Industriebetrieben mit 50 und mehr Beschäftigten tätig, 0,4 Prozent weniger als im April 2014 (Thema I). Die saisonbereinigte Industrieproduktion Nordrhein-Westfalens lag im April 2015 um 1,7 Prozent über dem Stand des Vorjahres. Insgesamt lagen die Bestellungen im April 2015 um 3,4 Prozent unter dem Vorjahresniveau (Thema II).

## I. Beschäftigungsentwicklung der NRW-Industrie, April 2015

Nach Meldungen von IT.NRW, dem statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalens, waren im April 2015 rund 1,061 Mio. Personen in den Industriebetrieben mit 50 oder mehr Beschäftigten des bevölkerungsreichsten Bundeslandes tätig. Damit lag der Beschäftigtenstand unter dem Vorjahresniveau (-0,4 Prozent oder – 3.852 Personen).

Die Beschäftigungsentwicklung für NRW ab 2008 lässt sich der beiliegenden Grafik (Übersicht 1) entnehmen.

## II. Industrieproduktion und Auftragseingang NRW, April 2015

Der nordrhein-westfälische Produktionsindex (saison- und arbeitstäglich bereinigt) für das Verarbeitende Gewerbe inkl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden erreichte im April 2015 einen Stand von 102,2 Punkten und lag damit um 1,7 Prozent höher wie im April 2014. Im Vergleich zum Vormonat März verbesserte sich der Index um 1,6 Prozent.

### Industrieproduktion

	2012	2013	2014	3. Vj. 14	4. Vj. 14	1. Vj. 15	Apr. 15
Vorleistungsgüter	-2,9	-1,5	-2,8	-5,3	-5,3	-3,8	-0,9
Investitionsgüter	0,2	-2,5	0,8	4,6	-0,4	-1,1	-3,6
Gebrauchsgüter	-0,8	-3,1	0,3	-0,7	2,8	4,1	7,5
Verbrauchsgüter	-0,4	2,5	2,0	2,1	1,2	-2,2	14,7
Industrie gesamt	-1,5	-1,4	-1,1	-1,6	-2,6	-2,4	1,7

Berichtskreis auf der Basis: „Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten“  
Veränderung zum Vorjahreszeitraum (in %)  
Quelle: Produktionsindex (2010 = 100) saison- und arbeitstäglich bereinigt, IT.NRW

Aus dem Inland gingen im April 2015 3,4 Prozent weniger Bestellungen ein als noch vor Jahresfrist, die Auslandsnachfrage sank parallel dazu um 3,4 Prozent. Insgesamt erreichte der Auftragseingangsindex für das nordrhein-westfälische Verarbeitende Gewerbe einen Stand von 95,8 Punkten und lag damit um 3,4 Prozent niedriger als im April 2014.

### Auftragseingang

	2012	2013	2014	3. Vj. 14	4. Vj. 14	1. Vj. 15	Apr. 15
Inland	-6,3	-0,6	-0,7	-2,0	-5,5	-2,3	-3,4
Ausland	-5,1	0,9	-1,6	0,5	-1,9	-5,2	-3,4
Industrie gesamt	-5,7	0,1	-1,2	-0,8	-3,7	-3,8	-3,4

Berichtskreis auf der Basis: „Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten“  
Veränderung zum Vorjahreszeitraum (in %)  
Quelle: Auftragseingangsindex (2010 = 100), IT.NRW

## Beschäftigungsentwicklung in der NRW-Industrie

**unternehmer nrw**  
Landesvereinigung der Unternehmensverbände Nordrhein-Westfalen e.V.

**Beschäftigtenstand April 2015: 1,06 Mio.**  
**%- Veränderung gegenüber Vorjahr: -0,4%**



Alle Angaben beziehen sich auf Betriebe mit im Allgemeinen **50 und mehr tätigen Personen**.

Bis 31.12.2008 nach WZ 2003. Neue Abgrenzung der Wirtschaftszweige ab 2009 mit Rückrechnung zum 01.01.2008 nach WZ 2008

Quelle: IT.NRW